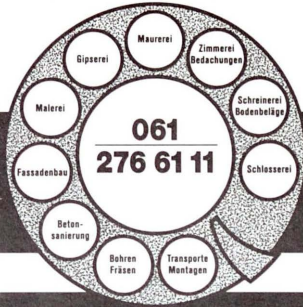


CLUBORGAN

# SPORT-CLUB BINNINGEN





Die vertrauensvolle  
Wahl für sämtliche

- Neubauten
- Umbauten
- Renovationen
- Sanierungen

# stamm

BASEL – BINNINGEN – MÜNCHENSTEIN

**stamm**-Kunden bleiben Stammkunden!

Ihr Fachgeschäft in Binningen:

## KEBA Schloss- und Schlüsselservice

Hauptstrasse 67

4102 Binningen, Telefon 421 42 77

Schlossreparaturen und Montage  
Schloss – Schlüssel  
Schliessanlagen und Beschläge  
sowie Kassetten, Sicherheitsrosetten  
und Sicherheitsketten

## CS Auto Leasing: Anrufen, Abschliessen, Fahren



# 425 42 00

Ihre direkte Nummer zum neuen Wagen!



**CS AUTO LEASING AG**

CS Auto Leasing AG  
Zweigniederlassung Basel  
Hauptstrasse 49  
4102 Binningen

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



Nr.3 – 23. Jahrgang – August 1996 – SC Binningen – Postfach – 4102 Binningen 1

<b>Ehrenpräsident</b>	Laeser Max	P 421 24 57
<b>Präsident</b>	Kaltenrieder Ulrich	P 721 28 67 G 312 17 27
<b>Vize 1</b>	Eichenberger Alfred	P 421 41 38 G 422 05 55
<b>Vize 2</b>	vakant	
<b>Spiko-Präsident</b>	Suter Jürg	P 421 71 16 G 286 70 43
<b>Kassier</b>	Monigatti Alfredo	P 421 51 88 G 685 12 13
<b>Platzkassier</b>	Baumgartner Markus	P 421 20 19
<b>Vereins-Sekretär</b>	Parisot Gerhard	P 711 99 83 G 285 82 74
<b>Mitglieder-Sekretär</b>	Frei Josef	P 421 59 67
<b>Spiel-Sekretär</b>	Eray Charles	P 721 61 62 G 285 54 56
<b>Beisitzer</b>	Walther Beat	P 421 58 68 G 421 91 33
	Fawer Ambrosius	P 421 80 63 G 272 30 00
<b>Senioren-Obmann</b>	Löliger Ernst	P 331 87 38
<b>Senioren-Sekretär</b>	Stöcklin Markus	P 601 16.87 G 272 43 33
<b>Junioren-Obmann</b>	Herger Pius	P 422 09 69 G 639 34 34
<b>Junioren-Kassier</b>	Siegrist Monica	P 401 49 58
<b>Kinderfussball</b>	Siegrist Andreas	P 401 49 58 G 696 34 80
<b>Kiosk-Chef</b>	Baumann Kurt	P 421 42 09
<b>Cluborgan-Redaktor</b>	D'Avino Paolo	P 312 64 48 G 325 34 82
<b>Satz und Layout</b>	Ruedi Beerli (für Cluborgan-Berichte)	P 421 55 80 Fax 421 11 74
<b>Druck</b>	BWB Wirz, Binningen	421 29 50
<b>Clublokal</b>	Tribüne Spiegelfeld	421 93 98



## Editorial

Liebe Vereinsmitglieder,  
liebe Leserinnen und Leser

Mit den Worten unseres Spiko-Präsidenten, Jürg Suter, dass der Wunsch und die Realität oft zwei verschiedene Paar Stiefel sind, ist die Situation um unsere erste Mannschaft bestens umschrieben. Das gesetzte Ziel, der Aufstieg in die zweite Liga, wurde knapp verpasst. Die gezeigten Leistungen in den Aufstiegsspielen hinterliessen nicht den richtigen Wert der Mannschaft.

Der seit Jahren angewendete Aufstiegsmodus ist ein kompletter Schwachsinn, denn die Gruppenersten (manchmal auch der Gruppenzweite) werden um die Arbeit des ganzen Jahres gebracht. Die Gruppenersten sollten Anrecht haben, in die nächstobere Liga aufzusteigen. Sie haben sich während einer langen Meisterschaft diese Position erarbeitet und werden, wie im Falle des SC Binningen, nicht für ihre Leistungen honoriert. Im Gegenteil, die Mannschaften werden eigentlich sehr hart bestraft. Dies sage ich nicht nur, weil der SC Binningen den Aufstieg nicht geschafft hat, sondern diese Worte können stellvertretend auch auf andere Mannschaften übertragen werden. Aber vielleicht ist das die Eigenart des Fussballverbandes, die Fussballmannschaften um ihren wohlverdienten Erfolg zu bringen. Weitere Beispiele finden wir in der Nationalliga. Auch dort haben die Mannschaften in der

Nationalliga B nicht direkte Berechtigung auf den Aufstieg. Mühsam müssen sich die Unter- gegen die Oberklassigen in den Aufstiegsspielen behaupten. Wo bleibt hier der sportliche Anreiz? Die Glaubwürdigkeit solcher Moden sind mehr als fragwürdig.

Während der Woche vom 12. und 18. August 1996 finden verschiedene Turniere auf dem Spiegelfeld statt. Sie finden die Spielprogramme mit all den Details im Inneren dieser Ausgabe und wir wünschen uns, dass sie Zeit und Musse finden, uns an den diversen Anlässen zu besuchen. Für entsprechende sportliche und festliche Unterhaltung wird an diesen Tagen gesorgt sein.

Ein weiteres Datum, welches sie sich reservieren können, ist der Freitag, 6. September 1996. Im Kronenmattsaal findet die diesjährige Generalversammlung des SC Binningen statt und es sind selbstverständlich sämtliche Vereinsmitglieder zu diesem Anlass herzlichst eingeladen.

Allen Lesern, ob sie die Sommerferien bereits hinter oder noch vor sich haben, wünsche ich eine schöne Sommerzeit.

Mit sportlichen Grüssen

*Paolo D'Avino*

Man trifft sich im

# Restaurant Bären

Hauptstrasse 28  
Binningen  
Telefon 421 48 29

Säli bis 25 Personen

Harry Strebel

## Fünfschilling AG

Stahlbau  
Kesselbau  
Schlosserei  
Metallbau  
Apparatebau  
Boilerservice

4104 Oberwil  
Telefon 401 37 55

4102 Binningen  
Telefon 421 22 88



# ROLEX



DAY-DATE + LADY-DATEJUST

# B

Zürich Basel Bern Luzern  
Genf Lausanne Lugano Locarno  
St.Gallen St.Moritz Davos Zermatt Interlaken

## BUCHERER

BASEL: Freie Strasse 40

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



# PIZZA PULCINELLA

Robert Schmitt / M. Henökl

Hauptstrasse 10 Binningen Tel. 421 59 59



☎ 061 361 82 44

Fax 061 361 82 41

Güterstrasse 119, 4053 Basel, Fax 35 82 41

**Reparaturen aller Art**

Neue Flachdacharbeiten in Kunststoff  
und bituminös.

Guss-Asphaltbeläge, Spenglerarbeiten,  
Zementplatten, Verbundsteine etc.

Prokurist Thomas Nebel, Aktiver SCB



## WIDLER ELEKTRO AG

Stark- und Schwachstromanlagen

Oberwilerstrasse 2, 4102 Binningen

Telefon 421 40 42, Fax 421 41 47

Telefoninstallationen, Reparaturen und Service

Liefern und montieren von Kochherden und Kühlschränken.

Grosse Auswahl an Apparaten und Beleuchtungskörpern.

Samstag geschlossen.

# sanitär schweizer ag.

**Sanitäre Anlagen, Spenglerei**

Neubauten

Umbauten

Reparatur-Service

Badezimmer-Einrichtungen

Waschautomaten

Kirschtalrain 5

4102 Binningen

Telefon 421 11 70

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



## 1. Mannschaft

### Saisonabschluss in Adam!

Ganze sechs vom Kader der ersten Mannschaft haben sich am Donnerstagsabend noch für die Abschlussreise gefunden, das tat aber natürlich der Stimmung auf das bevorstehende Weekend keinen Abbruch. Die erste Etappe führte uns direkt ins Pub (in Binnungen versteht sich), dessen Lokalität wir für einen Umtrunk nutzten.

Alsbald haben wir uns zum Bad. Bahnhof verschoben, von wo aus uns eine 8stündige Fahrt in die Metropole des Horizontalgewerbes erwartete. Den älteren Mitreisenden war wahrscheinlich von Anfang an klar, dass sie sich mit dem gegebenen Komfort nicht begnügen wollten. Nach langem Pickeln und viel Wortgewandtheit (aber auch zusätzlichen Fr. 21.-), konnten schlussendlich Pius, Jean-Claude und Attila wohlverdient eine Couchette als ihr Eigen betrachten. Die Jungen mussten mehr oder weniger freiwillig in dem immer noch von Zigarren verqualmten Abteil ihren Schlaf finden. Endlich angekommen, wurde zuerst das Hotel gesucht, welches dann aber sehr zu unsere Freude gleich am Eingang des Rotlicht-Viertels gefunden wurde. Unsere beiden Reiseführer und alte Hasen, was die Stadt anbetrifft, haben dann schnell einmal herausgefunden, dass um 11.00 eine der letzten Führungen der Woche im Heineken-Museum stattfinden wird. Natürlich gab es da nicht mehr viel zu

überlegen und wir eilten zur Kultstätte des Bieres. Als vorletzte Gruppe schliesslich fanden wir noch Einlass und mussten vorerst mühselig die Geschichte des Bieres und der Firma mithören, bevor dann endlich der Teil kam, auf den wahrscheinlich 99,9% der Besucher sich am meisten freuen, nämlich auf die Degustation. Von einer Degustation im eigentlichen Sinne konnte natürlich nicht mehr die Rede sein, es galt einfach, möglichst viel Profit herauszuschlagen. Die Möglichkeit, am Mittag den kulturellen Anlass nochmals zu besuchen, wurde schnell einmal aus der Welt geschafft, sehr zum Wohle unserer Leber. Es wurden dann noch weitere Lokale heimgesucht, dabei wurde herausgefunden, dass auch Hunde in dieser Stadt auf den Geschmack des Bieres gekommen sind. Jedenfalls können wir euch nur raten, kein Bier dort herrenlos zu lassen, wenn Hunde in der Nähe sind, es kommt aber auch darauf an, mit wem man unterwegs ist...!!!

Der weitere Verlauf des Mittags wurde dann für Käufe jeglicher Art gebraucht (seit wann ist GC im Kaffeehandel tätig???) und am Abend traf man sich dann wieder. Nach einem gelungenen Nachtessen, in welchem wir BSE-freies Fleisch genossen und nur die Bedienung nicht 1. Mannschaft tauglich war, wollten wir das Dessert wie geplant in einer Früchte-Bar geniessen. Zum Erstaunen unseres Trainers sind dort aber die Preise geändert worden, daher verzichteten wir auf einen Besuch. Die Enttäuschung und Ratlosigkeit stand ihm ins Gesicht geschrieben, ist er etwa davon krank geworden?? Jedenfalls musste er bis zum Ende der Reise das Bett hüten, wahrscheinlich hätte ihm nicht einmal eine

kalte Dusche weitergeholfen...!!!

Der Samstag stand ganz im Zeichen des Fussball, Wut, Freude, Enttäuschung und Erleichterung sah man überall, allerdings gab es auch solche die das Mobiliar angesehener Wirte vernichteten (gäll Niggi!!!). Zum Glück waren wir eine trinkfreudige Gesellschaft, weshalb der Spanier das kleine Malheur auf sich beruhen liess. Die Reise neigte sich nun langsam dem Ende zu, allerdings wurde bis tief in die Nacht noch getrunken und getanzt, die dabei anwesenden Frauen lösten dann bei Alain noch eine neue Krankheit aus, nämlich den Inderwahnsinn....

Die Heimreise verlief dann ausnahmsweise ohne Zwischenfälle, das war auch kein Wunder, denn wir wurden von einem S heriff gut behütet.

Zum Abschluss möchten wir uns noch bei Alain bedanken, der uns diesen angenehmen Aufenthalt erst ermöglichte.

*Gregy*



**Redaktionsschluss**

**Cluborgan 4/96**

**29. August 1996**

## **Werbe für den SCB**

Für Fr. 40.– pro Jahr kann jedermann beim SCB einsteigen und Passivmitglied werden. Der Gratiszutritt zu allen Heimspielen des SCB und das Cluborgan sind im Preis inbegriffen. Anmeldungen nehmen wir vom Vorstand gerne entgegen.

## **Werde Supporter in unserer Supporter- vereinigung**

Sie unterstützen für Fr. 150.– pro Jahr unseren SCB. Sie profitieren von unserem Cluborgan und haben Anrecht auf sämtliche Spiele von Mannschaften des SC Binnigen.

Anmeldungen nimmt gerne unser Ehrenpräsident, Max Läser, entgegen.

# monigatti

## Bauunternehmung

Klingentalstrasse 7

4005 Basel

Telefon 061 / 685 12 12

### Restaurant Schiff

Säle für Firmen- und Gesellschaftsanlässe bis 28 Personen

M. Niederbichler  
Yvonne Frey  
Baslerstrasse 31  
4102 Binningen  
Tel. 061/4214712

Kegelbahn

Samstag ab 17 Uhr  
und Sonntag geschlossen

*E Goldigi! E Goldigi!..*

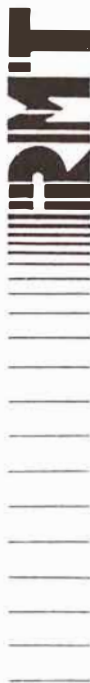


...nadyrlig vom  
Blaggedde-Müller\*  
wo au tolli Granz-Medallie  
und wunderbari Pin liiferet!

### rené f.müller ag

Belchenstrasse 16  
4054 Basel  
Telefon: 061 - 302 22 11  
Fax: 061 - 302 44 66

\* syt mee as 75 Joor!



### RMT Treuhand AG

Steinenring 52  
4011 Basel

Tel. 061/ 281 93 40  
Fax 061/ 281 93 31



- Buchhaltungen und Abschlüsse
- Revisionen
- Verwaltungen
- Betriebs- und Steuerberatung
- Immobilien

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



Hauptstrasse 91, 4102 Binningen  
Tel. 061/ 421 31 00

*BIS BALD*

7 Tage  
16.00 - 24.00 Uhr

Lucy Martin &  
Jörg Maissen



Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

# Einladung

zur 76. ordentlichen Generalversammlung  
Freitag, 6. September 1996 – Kronenmattsaal Binningen

Beginn: 20.00 Uhr

Traktanden:

1. Protokoll
2. Mutationen
3. Jahresberichte
  - a) des Präsidenten
  - b) der Subkommissionen
4. Kassa- und Revisionsbericht
5. Wahlen
6. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
7. Budget
8. Anträge von Mitgliedern
9. Veranstaltungen
10. Diverses

Anträge von Mitgliedern müssen bis spätestens 5 Tage vor der GV schriftlich dem Vorstand eingereicht werden.

Die A-Junioren sind ebenfalls herzlich eingeladen.  
Es werden keine persönlichen Einladungen verschickt.

Der Vorstand



## Fairness-Ranglisten Fussball-Verband NWS – Saison 95/96

### 2. Liga

1.	FC Therwil	123
2.	FC Liestal	154
3.	FC Laufen	165
4.	FC Allschwil	166
5.	SC Baudepartement	181
6.	FC Breitenbach	182
7.	SV Muttenz	203
8.	FC Pratteln	228
9.	SC Dornach	235
10.	FC Birsfelden	237
11.	FC Aesch	282
12.	FC Nordstern	286

### 3. Liga

1.	SV Muttenz	93
2.	SV Sissach	99
3.	FC Amicitia Riehen	104
4.	SC Binningen A	105
5.	FC Oberwil	106
6.	FC Frenkendorf	108
7.	FC Rheinfelden	109
8.	FC Laufenburg	111
9.	FC Lausen	119
10.	SC Steinen-Regio	120

### 4. Liga

1.	FC Eiken	3
2.	FC Lausen	6
3.	FC Laufen A	40
4.	SC Morgarten	47
5.	FC Zwingen	49
6.	Vf Rasenspiele	51
7.	FC Möhlin-Riburg A	52
8.	FC Birsfelden	55
9.	FC Therwil	56
10.	SV Augst A	64

### 5. Liga

1.	FC Sportfreunde	14
2.	FC Ettingen	20
3.	ASV Basel-Ost A	21
4.	FC JTV Basel	21
5.	SC Eisenbahner	24
6.	FC Rheinfelden A	29
7.	FC Therwil	30
8.	FC Laufen B	35
9.	FC FF-60er	35
10.	FC Riehen	35

### Senioren

1.	SC Morgarten	9
2.	FC Ettingen	12
3.	SV Sissach	13
4.	FC Laufenburg	13
5.	FC Bubendorf/Regional	13
6.	FC Polizei Basel	13
7.	Vf Rasenspiele/Regional	14
8.	SC Kleinhüningen	15
9.	FC Nordstern/Regional	17
10.	SC Inter	17

### Veteranen

1.	SC Basler Freizeit Aktion	3
2.	FC Oberdorf	3
3.	FC Black Stars	6
4.	FC Schwarz-Weiss	6
5.	ASV Basel-Ost	6
6.	FC Röschenz/Regional	8
7.	FC BVB	8
8.	Vf Rasenspiele	9
9.	FC Amicitia Riehen	11
10.	FC Reinach/Regional	11



# REISE BUERO

BAESSLER AG

Ferienspass =  
Reisebüro Bäsler



Hauptstrasse 1 CH-Binningen/BL Tel. 061/422 07 00 Fax 061/422 06 46

## Gasthof Bottminger Mühle

Warme Küche bis 23 Uhr  
Samstag ab 14.00  
und Sonntag geschlossen



Jacques + Nora Jauslin-Gutzwiller  
4102 Binningen, Telefon 061 – 421 29 00

Spengler · Bedachungen · Sanitär · Heizung · Planung · Service



## Laubi & Sohn AG

Oberwilerstrasse 17  
Postfach 851  
4102 Binningen  
Tel. 421 22 00  
Fax 421 15 48

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

# Restaurant Binniger Stübli



Hauptstrasse 82  
Binningen

Stefan Wenger & Team

**P. FELDER**

ELEKTROANLAGEN  
TELEFONANLAGEN

Baslerstrasse 40  
4102 Binningen

Tel. 061 / 421 56 47

**REINER**

Band-  
leader.



Bank-  
leader.



Basellandschaftliche  
**Kantonbank**

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

# Schiedsrichter verliert gegen Publikum mit 1:15 000 Pfiffen.

**Wir wollen's anders.**

Der Schiedsrichter als Ziel von Pfiffen, Beleidigungen oder sogar Petarden: Immer wieder wird versucht, den Unparteiischen parteiisch zu machen.

Könnte er doch den Revoluzern und Grählern im Publikum gleich die rote Karte zeigen!

**Wir  
wollen  
fairen  
Sport.**

SLS-Initiative  
für Fairplay.

Weil er es nicht kann, sollten wir Sportfreunde uns umso mehr für Fair Play auch ausserhalb des Spielfeldes einsetzen.

Wäre doch eine Traummeldung: Anstand gewinnt gegen Anpöbelei mit 15'000:0 Zuschauern.



SLS Schweizerischer Landesverband für Sport, Bern



## Ranglisten der Mannschaften des SCB Saison 95/96

### 3. Liga – Gruppe 2

1.	Binningen B	22	17	3	2	63	20	54
2.	Napoli	22	17	3	3	62	21	54
3.	Alemannia	22	10	7	5	41	32	37
4.	Grischuna	22	11	3	8	56	34	36
5.	Amicitia	22	11	2	9	48	44	35
6.	Zwingen	22	9	7	6	55	33	34
7.	Steinen-Regio	22	9	4	9	40	42	31
8.	Old Boys	22	8	3	11	46	51	27
9.	Black Stars A	22	6	4	12	28	49	22
10.	Birsfelden	22	5	3	14	25	47	18
11.	Gundeldingen ↘	22	4	4	14	18	53	16
12.	Internazionale ↘	22	2	3	17	24	80	9

Entscheidungsspiel um den Gruppensieger  
US Napoli – SC Binningen 2:3

### 3. Liga – Gruppe 3

1.	Arllesheim ↗	22	16	3	3	57	24	51
2.	Reinach	22	15	4	3	62	23	49
3.	Black Stars B	22	15	2	5	53	33	47
4.	Münchenstein	22	9	6	7	52	38	33
5.	Oberwil	22	9	4	9	35	38	31
6.	Aesch	22	9	4	9	43	49	31
7.	Timau	22	8	6	8	36	36	30
8.	Breite/St. Clara	22	7	4	11	37	44	25
9.	Binningen A	22	6	4	12	46	57	22
10.	Telegraph	22	5	6	11	44	71	21
11.	Güney ↘	22	4	5	13	28	58	17
12.	Ettingen ↘	22	4	2	16	33	55	14

Entscheidungsspiele um den eventuellen 7. Absteiger 3./4. Liga  
Telegraph – Birsfelden 3:0  
Lausen – Telegraph 2:4  
Birsfelden – Lausen 1:3

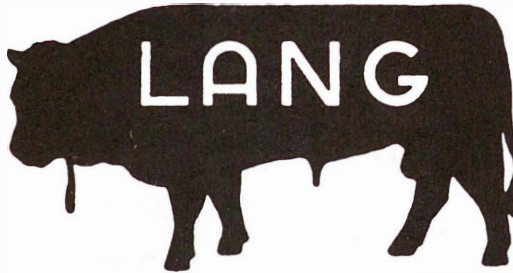
noch em trainiere, schwaadere, schwitze  
goot me zem René go sitze



**Restaurant Spiegelfeld bim Hallebad**  
z'Binnige, Familie René Oehl  
Wassergrabenstrasse 21, Telefon 421 96 01  
(am Zyschtig hänn mer zue)



**Ein Vergleich von Qualität und Preis  
führt Sie zu uns!**



Die Qualitätsmetzgerei an der Hauptstrasse 102

**BINNINGEN**

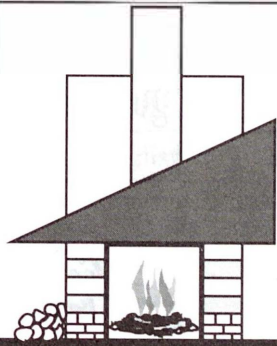
**Wir empfehlen unseren Hauslieferdienst  
über Telefon 421 16 16**



**Delisca AG**

4127 Birsfelden · Hofstrasse 31  
Telefon 061 / 312 21 20

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



# ISNER DESIGN CHEMINEE ACCESSOIRES ANLAGEN

Ausstellung und Verkauf geöffnet:  
 Dienstag/Donnerstag/Freitag 15.00-18.30  
 Samstag 09.00-12.00 und 13.30-16.00

Hauptstrasse 75, 4102 Binningen  
 Telefon 061 / 421 99 40



## RESTAURANT zur alten Post

4104 Oberwil Weiherweg 3  
 Telefon 401 44 55

Immer gut und preiswert  
 Saisonspezialitäten  
 Warme Küche von 11.30 bis  
 22.00 Uhr,  
 für Vereine auch länger

Familie Hp. + E. Brand-Etterlin

**MIBA Alles Frische,  
Ihre Miba**

**Chäs-Egge Binningen –  
Ihr Frischprodukte-  
Spezialist**

Oberwilerstrasse 2, Tel. 421 32 13,  
Frau M. Flury

über 80 Sorten Käse	attraktive Käse- platten	täglich frische Früchte und Gemüse
knusprige Back- waren	Diverses für's Znüni	diverse Wurst- waren

Gärtnerei  
 Paradiesstrasse 40  
 4102 Binningen  
 Tel. 421 3124



Blumengeschäft  
 Hauptstrasse 30  
 4102 Binningen  
 Tel. 421 4627

#### 4. Liga – Gruppe 6

1.	Möhlin-Riburg B	18	9	6	3	45	28	33
2.	Gelterkinden	18	9	5	4	49	39	32
3.	Liestal	18	8	5	5	33	28	29
4.	Laufenburg	18	9	2	6	37	33	29
5.	Allschwil	18	7	3	8	53	40	24
6.	Wallbach	18	4	11	2	28	25	23
7.	Binningen	18	7	2	9	39	38	23
8.	Arisdorf	18	6	4	8	43	51	22
9.	Rheinfelden	18	4	3	11	31	53	15
10.	Sissach	18	4	3	11	33	56	15

#### 5. Liga – Gruppe 2

1.	Grasshoppers	18	14	1	3	79	18	43
2.	Amicitia	18	13	1	4	55	23	40
3.	Basel-Nord	18	13	0	5	55	32	39
4.	Napoli	18	12	1	5	48	22	37
5.	Stein A	18	8	3	7	51	51	27
6.	Flügelrad	18	6	2	10	35	51	20
7.	Molisana	18	5	4	9	30	66	19
8.	Binningen	18	5	3	10	34	50	18
9.	Morgarten	18	2	4	12	27	47	10
10.	Rossoneri A	18	2	1	15	24	78	7

#### Senioren Elite

1.	Aesch	18	14	3	1	62	20	45
2.	Rheinfelden	18	9	4	5	40	36	31
3.	Oberwil	18	8	6	4	51	29	30
4.	Binningen	18	9	2	7	47	36	29
5.	Frenkendorf	18	8	3	7	44	41	27
6.	Nordstern	18	6	5	7	36	37	23
7.	Sissach	18	6	4	8	30	33	22
8.	Therwil	18	5	6	7	32	31	21
9.	Dornach	18	6	2	10	37	68	20
10.	Bubendorf	18	0	3	15	22	70	3

## Veteranen Elite

1.	Baudepartement	16	15	1	0	60	17	46
2.	Binningen	16	11	2	3	57	25	35
3.	Allschwil	16	7	1	8	37	34	22
4.	Black Stars	16	6	4	6	22	32	22
5.	Pratteln	16	5	4	7	27	30	19
6.	Muttenz	16	5	3	8	29	27	18
7.	Jugos	16	5	3	8	28	49	18
8.	Reinach	16	4	4	8	21	30	16
9.	Röschenz	16	1	4	11	13	50	7
10.	Napoli (Rückzug)							

## Junioren Inter A2 – Gruppe 2

1.	Concordia ☼	22	18	2	2	85	19	56
2.	Langenthal	22	15	2	5	76	20	47
3.	Basel	22	15	1	6	75	22	46
4.	Köniz	22	14	3	5	68	43	45
5.	Bümpliz 78	22	11	4	7	50	42	37
6.	Binningen	22	11	4	7	46	38	37
7.	Zofingen	22	10	2	10	51	45	32
8.	Birsfelden	22	7	2	13	23	50	23
9.	Pratteln	22	6	3	13	42	63	21
10.	Solothurn 🐦	22	5	3	14	24	63	18
11.	Bellach 🐦	22	3	3	16	22	83	12
12.	Wohlen 🐦	22	2	1	19	24	98	7

## Junioren Inter B2 – Gruppe 3

1.	Kriens	24				85	32	62
2.	Schaffhausen	24				96	26	60
3.	Langenthal	24				74	41	46
4.	Emmen	24				46	39	38
5.	Reinach BL	24				61	62	38
6.	Aarau 2	24				42	43	34
7.	Steinhausen	24				47	59	32
8.	Old Boys Basel	24				61	51	31
9.	Aesch	24				37	59	29
10.	Baden	24				34	68	23
11.	Sursee	24				58	73	20
12.	Binningen 🐦	24				48	93	20
13.	Brugg	24				24	67	16

Brugg verbleibt anstelle von Aarau 2 und Baden in der Meistergruppe

## Junioren Inter C

1.	Baden	22	18	4	0	69	11	58
2.	Luzern	22	17	2	3	106	27	53
3.	Grasshoppers	22	14	3	5	86	43	45
4.	Concordia Basel	22	13	2	7	56	32	41
5.	Zürich	22	10	3	9	44	40	33
6.	YF Zürich	22	9	4	9	58	59	31
7.	Frauenfeld	22	7	8	7	46	57	29
8.	St. Gallen	22	7	5	10	40	53	26
9.	Basel	22	5	4	13	46	64	19
10.	Aarau	22	6	1	15	28	88	19
11.	Emmenbrücke	22	3	2	17	42	93	11
12.	Binningen	22	3	2	17	33	87	11

## Junioren C – 2. Stärkeklasse – Gruppe 1

1.	Augst	8	7	0	1	58	17	21
2.	Zeiningen	8	6	1	1	46	13	19
3.	Concordia A	8	6	1	1	39	15	19
4.	Binningen	8	4	0	4	33	31	12
5.	Oberdorf A	8	4	0	4	22	20	12
6.	Laufen A	8	3	1	4	20	15	10
7.	BCO	8	2	1	5	25	32	7
8.	Gundeldingen	8	2	0	6	20	52	6
9.	Steinen-Regio A	8	0	0	8	7	75	0

«Kappen, Schale, Wimpel,  
Schlagstöcke, Knallkörper,  
Stahlhelme, Schusswaffen  
Messer, Nuklearraketen ...»





## Bummel vom 1. Juni 1996

### *Vorgeschichte*

Für die Organisation des letztjährigen Bummels wurden unsere beiden Coaches, Freddi Nebel und Edi Eichler, vom unserem Berichtstatter im Cluborgan sehr stark kritisiert. Es wurde ihnen Einfallslosigkeit in Bezug auf die Wahl der Lokalitäten vorgeworfen, der Preis für das ausgewählte Menü war im Verhältnis der erhaltenen Leistung zu teuer und last but not least den Teilnehmern fehlte ein gutes und unterhaltsames Rahmenprogramm. Kurzum, die Organisatoren waren, trotz der grossen Vorbereitungen und intensiven Anstrengungen, für ihre Arbeit nicht belohnt worden und verständlicherweise waren beide in ihrem Stolz verletzt. Sie verabschiedeten sich an diesem Abend mit dem Versprechen, den nächsten Bummel nochmals zu organisieren.

Es spricht für den Charakter der Coaches, dass sie sich, auch wegen der Kritik, nicht kleinkriegen liessen und sich im Bewusstsein der Erwartungshaltung an die Vorbereitungen für den diesjährigen Bummel machten, welcher, ich kann es vorwegnehmen, ein voller Erfolg geworden ist. Sie haben sich etwas einfallen lassen.

### *Hauptgeschichte*

Unsere beiden Coaches sind sehr gute Freunde und sie bilden ein verschwore-

nes Team. Das ist sehr vielen im Verein bekannt, doch die Vorbereitungen und die Zeit vor dem Bummel muss sie noch ein grosses Stück näher gebracht haben. In Bezug auf den Bummel auferlegten sie sich ein absolutes Redeverbot, das ihnen aufgrund ihrer Charaktereigenschaft eigentlich nur schwer zuzutrauen war. Sie bewiesen eine unglaubliche Willensstärke und mit ihrer konsequenten Verschwiegenheit, bis zuletzt, lösten sie bei den Mannschaftskollegen die wildesten Spekulationen aus. Eine Geschichte jagte die andere, und trotz grossem Drängen aller wurde nichts vom Programm preisgegeben. Im Gegenteil, die Spekulationen wurden von unseren Coaches mit der Streuung von Fehlinformationen geschickt angeheizt. Oh, wie müssen sie diese Momente genossen haben, in welchen sie ihre Kollegen irre führten. Doch sie haben viel einstecken müssen und haben sich so für die erhaltenen Schmähungen revanchieren können.

Auch die Einladung verriet keine näheren Auskünfte über das Programm. Es hiess lediglich, dass wir uns am 1. Juni 1996 auf dem oberen Parkplatz des Spiegelfeldes um 18.00 h einzufinden haben. Einzig unklar war, wie ernst es den Organisatoren war mit der Tenueempfehlung. Gala war angesagt. Was hatten die Coaches mit uns vor?

Am besagten Abend besammelten wir uns also am Treffpunkt. Zusammen mit Paul Prato, unserem Leibchensponsor, versammelte sich fast die komplette Mannschaft und das Tenue war diesmal nicht sportlich, sondern wirklich festlich. Die Mannschaft war für den Ausgang gerüstet. Zum Chaffeur des Abends wurde Markus Baumgartner, an dieser Stelle besten Dank für das

# **Fussballturnier des SCB**

**Dienstag / Donnerstag / Samstag  
13./15./17. August 1996**

**Turnier um den CUP der Gemeinde  
Binningen 1996**

Teilnehmer: FC Aesch  
SC Binningen  
FC Ettingen  
FC Reinach

Spielzeit: Halbfinals und Final je 2x45 Min.  
mit event. Penaltyschiessen

Spielplan: **Dienstag, 13. August 1996**  
Halbfinalspiele  
19.30 Uhr FC Reinach – FC Ettingen  
20.00 Uhr SC Binningen – FC Aesch

**Festwirtschaft, Tombola, bis 23 Uhr**

**Donnerstag, 15. August 1996**

Finalspiele

19.30 Uhr Spiel um den 3./4. Platz

20.00 Uhr Spiel um den 1./2. Platz

22.00 Uhr Preisverteilung

**Festwirtschaft, Tombola, bis 23 Uhr**

# Seniorenturnier 1996 um den W. Monigatti-Cup

**Samstag, 17. August 1996**

Teilnehmer: FC Aesch  
SC Binningen  
SC Dornach  
SV Muttenz

Spielzeit: 35 Min. ohne Wechsel

Spielplan: 14.50 FC Aesch – SC Binningen  
SC Dornach – SV Muttenz

16.20 SC Binningen – SV Muttenz  
FC Aesch – SC Dornach

18.00 SC Binningen – SC Dornach  
FC Aesch – SV Muttenz

20.00 Preisverteilung

**Festwirtschaft, Tombola, Freinacht  
bis 02.00 Uhr**

# Veteranenturnier 1996 um den K. Stohler-Cup

**Samstag, 17. August 1996**

Teilnehmer: FC Aesch                      SC Binningen  
FC Allschwil                      SC Dornach  
SC Basel-Nord                      FC Ettingen

Spielzeit: 20 Min. ohne Wechsel

Spielplan: 14.00 FC Aesch – SC Basel-Nord  
FC Allschwil – SC Dornach  
14.25 SC Binningen – FC Ettingen  
FC Aesch – SC Dornach  
15.30 FC Allschwil – SC Binningen  
SC Basel-Nord – FC Ettingen  
15.55 FC Aesch – SC Binningen  
FC Allschwil – FC Ettingen  
17.00 SC Basel-Nord – SC Dornach  
FC Aesch – FC Allschwil  
17.30 SC Basel-Nord – SC Binningen  
SC Dornach – FC Ettingen  
18.40 FC Aesch – FC Ettingen  
FC Allschwil – SC Basel-Nord  
19.05 SC Binningen – SC Dornach  
2000 Preisverteilung

**Festwirtschaft, Tombola, Freinacht  
bis 02.00 Uhr**

# Sportanlagen Spiegelfeld

## Junioren - Turnier vom 18. August 1996

### Einteilungen

#### Junioren A

- SC Binningen
- FC Aesch
- FC Allschwil
- FV Lörrach

#### Junioren B

- SC Binningen
- Old Boys
- Amicitia Riehen
- FC Aesch

#### Junioren C

- SC Binningen
- FC Aesch
- FC Concordia
- Old Boys

### Spielplan

Platz : 1

Zeit	Kat.	Mannschaften	Resultat
09.00 - 09.40	B	SC Binningen - Old Boys	:
09.45 - 10.25	A	SC Binningen - FC Aesch	:
10.30 - 11.10	A	FC Allschwil - FV Lörrach	:
11.15 - 11.55	C	SC Binningen - FC Concordia	:
Mittags-Pause			
12.30 - 13.10	A	SC Binningen - FC Allschwil	:
13.15 - 13.55	A	FC Aesch - FV Lörrach	:
14.00 - 14.40	C	SC Binningen - Old Boys	:
14.45 - 15.25	A	FC Aesch - FC Allschwil	:
15.30 - 16.10	A	SC Binningen - FV Lörrach	:
16.30		Preisverteilung	

Platz : 2

Zeit	Kat.	Mannschaften	Resultat
09.00 - 09.40	C	SC Binningen - FC Aesch	:
09.45 - 10.25	C	FC Concordia - Old Boys	:
10.30 - 11.10	B	Amicitia Riehen - FC Aesch	:
11.15 - 11.55	C	FC Aesch - Old Boys	:
Mittags-Pause			
12.30 - 13.10	B	SC Binningen - Amicitia Riehen	:
13.15 - 13.55	B	Old Boys - FC Aesch	:
14.00 - 14.40	C	FC Aesch - FC Concordia	:
14.45 - 15.25	B	Old Boys - Amicitia Riehen	:
15.30 - 16.10	B	SC Binningen - FC Aesch	:
16.30		Preisverteilung	

Hin- und vor allem wieder Zurückbringen, erkoren und so ging es los zur ersten Etappe des Abends.

Freddi's charmante Frau, Susanne, erwartete uns mit Weisswein und einem ausgezeichneten, selbstgemachten Apéro-Gebäck im Garten vor ihrem Wohnsitz in Oberwil. Der Apéro war die ideale Vorbereitung für den weiteren Verlauf des Abends. Susanne, für Deine Arbeit nochmals besten Dank. Nun hatten wir den ersten Teil des Abends hinter uns und die Entdeckungsreise konnte weitergehen. Die Spannung blieb weiterhin bestehen, denn das Redeverbot der Organisatoren galt auch beim Apéro, doch als Markus die Fahrt und den Juniorenbuss Richtung Laufental einschlug war klar, dass unser Ziel nur das «CHEZ GEORGE» in Grellingen sein konnte. Das Geheimnis war gelüftet.

Das «CHEZ GEORGE», für diejenigen die es nicht kennen, bietet in einem Lokal verschiedene Attraktionen und Möglichkeiten. Integriert sind ein Restaurant, ein Dancing und eine Schiessanlage (weitere kenne ich nicht). Das Restaurant und selbstverständlich das Dancing wurde von uns besucht. Die Schiessanlage wurde ausgelassen.

Wir setzten uns an den schön und mit Stil gedeckten Tisch und warteten ganz gespannt auf das Essen. Das Personal des Restaurant servierte uns folgendes 4-Gang-Menü:

*Steinpilzsuppe*

*Lachs mit Reis*

*Schweinsmedaillons mit Pommes*

*Croquettes und Saisongemüse*

*Vanilleglace garniert mit Früchten*

Also wirklich, das ausgewählte Menü war ein Gedicht und gar kein Vergleich

zum Essen beim letztjährigen Bummei. Nur Gourmets können so eine gute Wahl treffen. Kompliment! Der Wein wurde je nach Geschmack ausgewählt und war dem Essen ebenbürtig. So liessen wir uns ca. 3 1/2 Stunden verwöhnen.

Dass Megge Buser in Basel und Umgebung eine bekannte Grösse ist, das ist sehr vielen Personen bekannt, doch dass er einen Mitstreiter hat ist nur Insidern geläufig. Thommi Nebel alias Frau Aenishänsli in Mallorca aktivierte unsere Lachmuskeln. Das Thema, wie konnte es anders sein, deutete auf die kommenden Ferienwochen in Mallorca hin. Thommi, Du warst hervorragend und liebe Leserinnen und Leser, ich kann ihn nur weiter empfehlen. Lädt ihn zu einem der nächsten Anlässe ein. Mit dem Auftritt von Frau Aenishänsli war das Rahmenprogramm eigentlich noch nicht ganz zu Ende. Sämtliche Gäste im Lokal durften einer Modeshow der Extraklasse teilhaben. Wie kam es dazu?

Die Mannschaft beschenkte das Führungsgremium, Trainer und Coaches, mit modischen Accessoires (Bodies). Auf Verlangen der Mannschaft wurden diese Bodies vorgestellt. Ich kann ihnen vergewissern, dass die top modisch gekleideten Models ihren Part, als wären sie alle Profis, hervorragend absolviert haben. Es gefiel wirklich allen Gästen im Lokal.

Später am Abend verschoben wir uns Richtung Dancing. Die Bar war mit einem Coup beschlagnahmt und auch das Tanzbein wurde von unseren Dancern geschwungen. Wir haben wirklich bestens ausgebildete Tänzer in unserer Mannschaft. So ca. um 3 Uhr morgens mussten wir widerwillig das Lokal verlassen und hätten es gerne

gesehen, wenn die Einführung der Polizeistunde schon zu diesem Zeitpunkt gegolten hätte. Es ist einfach nicht zu verantworten, eine so lustige Bande so früh am Morgen nach Hause zu schicken.

Unser aufrichtigster Dank gehört natürlich den Organisatoren, Freddi Nebel und Edi Eichler. Sie haben sich mit diesem Bummel mit Sicherheit

rehabilitiert (der letztjährige war auch lustig) und können eigentlich bereits mit der Organisation des nächsten Anlasses beginnen. Ebenfalls bedanken möchte ich mich, auch im Namen der Mannschaften, bei unserem Leibsponsoren, Paul Prato. Er hat sämtliche Getränke übernommen. Besten Dank, Paul.

*Paolo D'Avino*

---

## **Vielen Dank .....**

In der vergangenen Saison 1995/96 durften wir zahlreiche Spenden von Ehren- und Freimitgliedern sowie aufgerundete Beitragszahlungen unserer Passiven entgegennehmen. Wir danken an dieser Stelle den nachstehend aufgeführten SCB'lern für die grosszügige Unterstützung (in alphabetischer Reihenfolge)

M. Aeschlimann	A. Gysin	H. Schatz
Ph. Ambühl	D. Haas	W. Schenker
E. Biedert	W. Hartmann	R. Schneider
H. Bossert	F. Imhof	H. Sigrist
Hp. Brand	A. Jakober	HJ. Stäheli
T. Buess	A. Krauer	P. Stadler
K. Burkhardt	F. Lischer	R. Steinemann
A. Châtelain	T. Lischer	K. Steiner
J. Dätwyler	H. Misch	P. Suter
M. Dätwyler	A. Moroni	R. Thommen
M. Di Maio	J. Müller	W. Thommen
P. Fankhauser	K. Ochsner	W. Valentin
H. Foster	St. Oehler	M. Vogt
R. Fretz	E. Paracchini	R. Wahli
R. Friant	H. Pauli	A. Widmer
R. Fricker	A. Rudin	W. Widmer
R. Fröhlich	F. Rüedi	G. Wittlin
M. Fünfschilling	P. Rügger	E. Zeiter
A. Gandolfi	E. Schäfer	S. Zonca

Nicht minder danken wir allen, die uns mit Natural-Spenden für unsere Tombola's und das Lotto-Spiel unterstützt haben sowie auch der Druckerei Wirz für die gesponserten Matchplakate.

Auch allen Inserenten unseres Club-Organs gehört unser aufrichter Dank, denn ohne Euch würde dieses Informationsheft nicht erscheinen.

Zusammengefasst also, besten Dank an alle, die in irgend einer Form in der Saison 1995/96 den SC Binningen finanziell unterstützt haben. Ohne diese zusätzlichen Einnahmen müssten wir unseren Betrieb stark reduzieren.

*Euer Kassier: A. Monigatti*



Junioren

## Rückrundenbericht

Während der Winterpause nahmen wir uns vor, in der Rückrunde ein bisschen mehr Punkte zu holen. Allerdings haben wir nur zu Hause gut gespielt und gegen St. Gallen und Basel ein 2:2 erzielt. Obwohl wir in beiden Spielen im Rückstand lagen, haben wir den Gegner dominiert.

Auch gegen Frauenfeld (1:2) spielten wir sicher nicht schlecht. Dass wir auf fremden Terrain keine Punkte holten, lag sicher nicht an den langen Reisen, denn dort hatten wir es meistens noch lustig. Den Grund für die Niederlagen haben wir Spieler und die beiden Trainer nicht gefunden. Trotz der schlechten Tabellenlage (11. Platz) herrschte stets eine gute Kameradschaft. Wir waren auch eine sehr faire Mannschaft, die überall einen guten Eindruck hinterliess.

Der Saisonhöhepunkt war natürlich das Pfingstturnier in Verona. Dort hatten wir viel Spass, standen oft auf dem Fussballplatz und hatten erst noch schönes Wetter.

*Fazit:* Eine tolle Saison 1996 mit einem hoffentlich unterhaltsamen Abschluss.

*Christian Schär*

## Das C-Inter I in Luzern

Am 16.5.96 war in Luzern ein Turnier angesagt. Wir besammelten uns um 7.15 Uhr beim Sportplatz Spiegelfeld.

Dann fuhren wir etwa 1 1/4 Std. nach Luzern. Das Wetter war sehr angenehm, nur der Rasen war nass, das machte uns aber nichts aus, denn wir spielten sowieso nur auf dem Sandplatz. Die Kabinen waren sehr gross und schön, und wir hatten genügend Platz, um uns umzuziehen. Den ersten Match hatten wir gegen Emmenbrücke, welcher 0:0 ausging. Aber wir waren klar überlegen und hatten das Spiel dominiert. Im zweiten Match spielten wir gegen die Young Boys aus Bern. Wir spielten sehr schlecht zusammen und nutzten unsere Torchancen überhaupt nicht. Das war unser grösstes Problem, so verloren wir mit 0:2. Gegen den FC Baar war es wieder das Gleiche. Wir nutzten unsere Torchancen zu wenig aus und das mussten wir büssen, indem wir noch zwei Tore hinnehmen mussten, als wir 1:0 in Führung lagen. Das nächste Spiel war gegen den FC Luzern und wir waren wieder hoch überlegen. Wir schossen drei Tore. Wir hätten noch mehr Goals schiessen können, aber eben. Das war unser letztes Gruppenspiel. Jetzt mussten wir gegen den FC Concordia antreten. Sie waren uns sehr überlegen und gewannen das Turnier später auch. Wir spielten gegen sie 0:0 und ein Penaltyschiessen entschied dann über Sieg oder Niederlage. Das Penaltyschiessen verloren wir mit 4:5. Nachher spielten wir um Platz 5–8 und verloren wieder im Elfmeterschiessen gegen Winterthur mit 3:4. Wir wurden schlussendlich enttäuschender 8te. Wir haben nicht überzeugt gespielt.

Nach dem Final, das der FC Concordia mit 2:0 gegen Frankfurt für sich entschied, fuhren wir nach Hause. Am Anfang herrschte ein nicht sehr fröhliches Klima, dass aber nachher immer

The logo for NWG (Nordwest-Getränkevertriebs AG) features the letters 'NWG' in a bold, sans-serif font. The letters are white and set against a dark, rounded rectangular background. The background has a subtle horizontal gradient and a slight shadow effect, giving it a three-dimensional appearance.

NORDWEST-GETRÄNKEVERTRIEBS AG

Hauptgeschäft:  
Dornacherstrasse 324  
4018 Basel

Tel. 061 - 337 25 25  
Fax 061 - 337 25 25

Mineralwasser, Erfrischungsgetränke, Biere, Champagner  
Spirituosen, Weine aller Provenienzen

**Führend in Qualität und Dienstleistung**  
(auch Hauslieferdienst)

## MÜLLER & PARACCHINI

Inhaber: O. Schnell & E. Paracchini

### Binningen

Bottmingerstrasse 32

Grabdenkmäler, Steinhauerei, Fassaden-Renovationen, Cheminée

Telefon 421 16 51 Telefax 421 16 46

A decorative border with a black and white checkerboard pattern surrounds the text in this section.

## *Restaurant High Speed Binningen*

Empfiehl sich für kleinere Anlässe.

Sitzungen, Geburtstage, Partys, Firmenfeste usw..

bis ca. 30 Personen

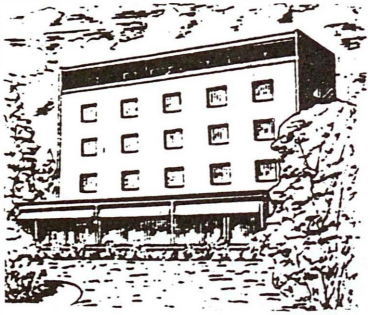
NEU mit DART - Anlage

Mo-Do 6.45 - 19.00 Fr 6.45 - 24.00 Sa 8.00 - 18.00 So 10.30 - 14.00

Abendöffnungszeiten für geschlossene Gesellschaften, Vereine,  
Gruppen nach spezieller Absprache.

Tel. 421'62'98

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



## Hotel-Restaurant Schlüssel

Schlüsselgasse 1  
CH-4102 Binningen  
Telefon 061 - 421 25 66

*Das Restaurant für  
jedermann, Holzkohlen grill*  
**U. + M. Stingelin**

Wir empfehlen uns für die Ausführung  
sämtlicher Drucksachen, ein- und mehrfarbig, in  
modernen Druckverfahren.

Wir verfügen über gut ausgewiesenes Personal.

Wir verwenden für Ihre Aufträge jede Sorgfalt.

Wir beraten Sie unverbindlich.

Unser breitgefächertes Angebot:  
Visitenkarten, Kuverts, Briefbogen, Garnituren,  
Bestell-Block, Lieferscheine, Prospekte, Bücher,  
Broschüren, Plakate, Vierfarbendrucke usw.



# WIRZ

## Buchdruckerei Wirz, Binningen

Buchdruck · Offset · Kleinoffset  
Walther Th. Wirz

Telefon 061 / 421 29 50  
Fax 061 / 421 92 09

4102 Binningen  
Bruderholzstrasse 1

## Bestattungen

### Hans Kopp & Sohn

Schafmattweg 12  
4102 Binningen  
Tel. 061 - 421 66 66  
Fax 061 - 421 66 35

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!



## Für alle Dienstleistungen

- **Vermietung & Verwaltung**
- **Verkauf**
- **Schätzungen & Expertisen**
- **Neubauten**
- **Umbauten & Renovationen**

stehen Ihnen unsere bestausgewiesenen  
Fachleute jederzeit zur Verfügung.

Profitieren Sie von unserer langjährigen  
Erfahrung.

Basel  
061 690 40 40

**Theurillat**  
  
Immobilien AG

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

besser wurde. Als wir ankamen, war der Tag eigentlich vorbei. Wir waren auch alle sehr müde. Wir verabschiedeten uns und gingen nach Hause. Das wars dann.

Einen recht herzlichen Dank an unseren Trainer, Hr. Thüring, für seinen Einsatz und seine gute Betreuung. Dank auch unserem Coach, Hr. Früh und den Eltern für ihre Fahrdienste und ihre Unterstützung.

*Martin Baumann*

### **... und Tschüss**

*(Rückblick auf zwei tolle Saisons beim SCB)*

Mai 1994 – Pius Herger hat mich angerufen und nach meinen Trainerzukunftsplänen gefragt. Soeben war ich, gleichzeitig mit den A-Junioren des SC Binningen, mit den A-Junioren des FC Ettingen, in die Elite aufgestiegen. Trotzdem suchte ich eine neue Herausforderungen bei einem anderen Verein. Eigentlich sollten es eine A-Junioren- oder eine Aktiv-Mannschaft sein. Pius Herger bot mir das C-Inter-Team an. Dieses Angebot reizte mich so sehr, dass ich sogar das eine oder andere Angebot von anderen Vereinen ausgeschlagen habe. Die Herausforderung, mit jungen Talenten in der höchsten, dem Alter entsprechenden, Spielklasse die Meisterschaft zu bestreiten, war zu gross. Die Vorgabe für die Saison 94/95 vom Juniorenobmann war kurz und eindeutig: «nit abstiege». Nun, das Ziel wurde mehr als erreicht, denn der achte Platz konnte sich sehen lassen. Dank der hervorragenden Betreuung durch Coach Daniel Nyffenegger konnte ich mich voll und ganz um die

sportlichen Belange der Junioren kümmern. Die zweite Saison musste ich fast mit einer vollständig neuen Mannschaft in Angriff nehmen. Die spielerische Harmonie konnte lange Zeit nicht gefunden werden, wohl auch deshalb, weil einige der neuen Spieler dem hohen Rhythmus des Inter-I (noch) nicht gewachsen waren. Auch die Umstellung vom Kleinfeldfussball auf die grossen Spielfelder brauchte einige Zeit. Die deutliche Steigerung der spielerischen, taktischen und technischen Fähigkeiten der meisten Spieler bis Ende Saison ist sicher mehr Wert als der Tabellenrang. Dies wurde indirekt auch vom B-Inter-Trainer Daniel Siedler bestätigt, der im letzten Saisonspiel einige C-Junioren einsetzte. Das Spiel wurde von Binningen gewonnen und der Trainer konnte keine fussballerischen Unterschiede zwischen den zukünftigen und momentanen B-Junioren feststellen. In den zwei Saisons konnten die Junioren neben den eigenen sportlichen Fortschritten auch andere Erfolge feiern. Unter anderem: Pfingstturniersieger 1995 in Mainz, 2. Rang beim Steinen-Regio-Turnier 1995 in Basel, 3. Rang beim NWS-Sommerturnier 1995 in Basel, 3. Ränge bei den Hallenturnieren 1996 des FC Wohlen und des FC Luzern, sowie das Topereignis, der Turniersieg beim Nordwestschweizerischen Hallenturnier.

1996. Einige Spieler konnten sich auch in den Auswahlmannschaften etablieren. Ein Höhepunkt war auch der letzte gemeinsame, mehrtägige Ausflug aller Inter-Mannschaften des SCB über Pfingsten, in die Nähe von Verona (It). Den ab der Saison 96/97 gibt es keine Inter-Kategorien in der Schweiz mehr.

Nun verlasse ich den SC Binningen in Richtung Allschwil wo ich die A-Junioren in der Meistergruppe trainieren werde. Ich verlasse einen sehr gut und seriös geführten Verein, wo die Junioren bei Initiativen und fachlich kompetenten Trainern gut aufgehoben sind. Am meisten beeindruckt hat mich im Umfeld die Begeisterung der Eltern für den Sport, den ihre Söhne ausüben. Sehr oft wurden wir von einigen Eltern zu den doch so weiten Auswärtsspielen begleitet. Dadurch konnten wir den Vereinsbus für die anderen Inter-Junioren frei halten. Viele Gespräche mit den Eltern haben mir bestätigt, dass ich in der Schulung des Fussballspiels als auch des Charakters der Junioren auf dem richtigen Weg war. Ich möchte auf diesem Weg den Eltern nochmals für Ihre grosse Zusammenarbeit und Unterstützung vielmals danken. Ich möchte sie auch bitten, ihren Söhnen genügend Zeit zu geben, sich Fussballerisch als auch körperlich weiter zu entwickeln. Einige der Junioren standen durch das Elternhaus unter grossem, unnötigem und leistungshemmendem Druck. Gespräche mit diesen Spielern brachten diese Probleme zu Tage. Ich persönlich bin überzeugt, dass die Junioren im Durchschnitt den physischen Anforderungen der Inter-Kategorie nicht gewachsen waren. Aber ebenso weiss ich auch, dass diese Spieler ihren erfolgreichen Weg im Fussball früher oder später trotzdem gehen werden. Also liebe Eltern, gebt euren Söhnen die notwendige Zeit und das Selbstvertrauen.

Zum Schluss ein grosses Dankeschön meinem Coach der Saison 95/96 – Hans-Ueli Früh. Er war für die Junioren unter anderem ein väterlicher Betreuer und sicherer Chauffeur. Für mich war

er ein zuverlässiger Berater und hat all die lästigen Arbeiten, die auch zu einem Fussballspiel gehören, wie Spielerkarten ausfüllen, Getränke bereiten machen, Dresswasch- und Totogeld einziehen, um nur einige zu nennen, von mir fern gehalten. Er war das Bindeglied zwischen Trainer, Eltern und Vorstand des SC Binningen. Hans-Ueli Früh und Daniel Nyffenegger, Euch und Eurer Familie wünsche ich für die Zukunft alles Gute, Gesundheit und viel Erfolg.

Nebst den Junioren wünsche ich auch den anderen Teams, vor allem der 1. Mannschaft den doch so ersehnten Erfolg, damit «meine» Junioren in ein paar Jahren mindestens in der 2. Liga beim SC Binningen spielen können.

Viel Erfolg und tschüss

*Benno Thüring (Ex-Trainer C-Inter I)*

### **C-Regional – Saison 1995/96**

Nachdem uns Markus Heiniger in der Vorrunde trainiert hatte, übernahmen in der Rückrunde Rocco und René das Training. Leider hatte unsere Rückrunde nicht sehr gut begonnen. Da wir nicht draussen trainieren durften, hatten wir sehr wenig Kondition. Darum haben wir unsere drei Spiele verloren gegen Oberdorf (4:6), Augst (1:6) und Zeiningen (2:6).

Danach lief es besser, wir gewannen drei Spiele in Folge gegen BCO (6:2), Laufen (4:1) und Steinen-Regio A (9:0). Im St. Jakob verloren wir dann gegen Concordia A mit 0:5. Den letzten Match auf dem Spiegelfeld gewannen wir gegen Gundeldingen mit 7:5.

Wir landeten auf dem guten 4. Platz hinter Concordia (1), Augst (2) und Zeiningen (3). Es wären sicher noch ein

# allmilmö

Die Wohnkultur  
in Küche und Bad

## IHRE TRAUMKÜCHE

Mit Sorgfalt geplant und eingebaut durch Ihren Spezialisten

# athoplan

innenausbau küche + bad

Baslerstrasse 55 4102 Binningen Tel. 061 422 03 22

## Restaurant Spieghölpli Binningen

Bottmingerstrasse

Das Lokal für den gemütlichen Hock.

Auf Ihren Besuch  
freut sich:

Margrith Engeli



**Delli**  
Tel. 401 22 30  
4104 Oberwil  
Mühlemattstr. 24

## Otto Dellenbach Garage AG

1956 - 1996. Seit **40** Jahren für Sie da!

Wir jubilieren - Sie profitieren

### Delli - Aktion

Gegen Abgabe dieses  
Gutscheins erhalten Sie ein  
Mega Car Wash Abonnement  
im Wert von Fr. 60.-- für

**Fr. 40.--**

Unsere Dienstleistungen: Reparatur aller Marken, Spenglerei, Malerei,  
Autoelektrik, Klimaanlage Service, Pneumservice, ACS-Prüfcenter 2000  
BP-Tankstelle und Waschstrasse bedient, Neu- + Occasionswagenhandel

SCP

Aktionen 1996  
Frühlingsputzete  
Klimaanlagen Check  
Neuwagenwochenend  
Occasionswochen  
Diverse Umsatzkarten  
und, und, und

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

BÄCKEREI • KONDITOREI • CAFE

# H.U. MARTI

Hauptstrasse 49, Binningen, Telefon 421 48 37

## *Schuhservice* **EICHENBERGER**

**Schuhreparaturen**  
**Sportschuhverkauf**

**SCB-Aktivmitglieder erhalten 15% auf Fussballschuhe**

*Hauptstrasse 28 • 4102 Binningen*

*Telefon 061 / 421 48 52*

Restaurant

**CENT 113 TREIZE**

H. Mathis-Borer  
4102 Binningen

Hauptgasse 113  
Tel. 421 90 88

Wir offerieren  
gut bürgerliche  
Schweizer Küche  
und Kartoffelspezialitäten

Sonntag/Montag geschlossen

oder zwei Plätze mehr drin gelegen. Zum krönenden Abschluss der Saison fuhren wir an ein Turnier nach Mainz. Dort erlebten wir drei tolle Tage, doch leider verlief das Turnier nicht so gut und wir erspielten uns den 8. Platz von zehn Mannschaften. Hiermit möchten wir uns bei unseren Trainern Rocco und René für ihren Einsatz und die sehr schöne Saison bedanken. Auf die nächste Saison.

*Daniele und Fabio*

### **SC Binningen, Pampers- und Grümpelturnier vom 22./23. Juni 1996**

Es ist schon erstaunlich, was ein verregnetes «Grümpeli» alles auszulösen vermag. Vereinzelt lagen die Nerven bei den regionalen männlichen «Grümpeli-Fussballer» blank. Ich durfte als Schiedsrichter amten, eine tolle Aufgabe...

Bei den Pampersspielen – diese Kinder sind 6 Jahre jung, man bedenke mit gesundem Menschenverstand – gibt es doch tatsächlich Väter, die es fertigbringen, eine Spieldauer lang ihre Kinder anzutreiben und jeden Hüpf des Piccolos lautstark über den Platz zu kommentieren. Viele Kleinkinder wurden in den Spielen unnötig und nicht förderlich unter extremen (Leistungs-) Druck gestellt. Die spielerischen Momente werden unter zu frühem Leistungsdruck schlicht ignoriert, später kann sich eine schnelle Sättigung einstellen. Eine spätere Fehlentwicklung könnte sein, dass die Jugendlichen in der Pubertätsphase vom Fussball abspringen, weil die Aus- und Belastung durch Familie, Schule oder Lehre sowie anderen Hobbys zu gross wird

und zunehmend, aus Sicht des Jugendlichen, unkoordinierter wird.

Ich frage mich persönlich, für wen diese Pampers dem Ball hinterherspringen? Oder anders gefragt, ist Pampers-Fussball unter diesen Umständen und in dieser Form sinnvoll?

Kategorienwechsel. Ich darf SIE+ER pfeifen. So sollte es sein, der Spass steht wieder im Vordergrund. Die Spiele waren superfair, es wurde respektvoll miteinander umgegangen. Anscheinend wirkt sich das Mittun von Frauen kultivierend auf den männlichen «Grümpeli-Fussballer» aus.

Durch überfallartige Regengüsse wurden die Spielfelder unbespielbar. Rolli Ruefer sah die Früchte seiner intensiven Arbeit richtiggehend davonschwimmen und die Gemeinde schloss den Platz folgerichtig. Dennoch konnte das Turnier-OK mittels Penalty-Schiessen das «Grümpeli» sauber zu Ende bringen.

Und nun sollte sich der erste Höhepunkt in meiner noch kurzen Karriere als «Schiri» einstellen: das Penalty-Schiessen. Hier hat sich Erstaunliches gezeigt. Zumeist jugendliche Sportler sind nicht fähig, einen Kompromiss zu schliessen, die neuen Umstände zu akzeptieren oder Verständnis aufzubringen, flexibel auf eine neue Situation zu reagieren.

Entgegengesetzt sparen genau diese «Grümpeli-Fussballer» mit Kritik und Spott überhaupt nicht. Meiner Meinung nach sollten diese Mannschaften aus ihrer massiven Kritik die Konsequenzen ziehen und beim nächsten Turnier einfach fernbleiben, bitte!

Im und um das Organisations-Komitee wurde, einmal mehr, qualitativ wie quantitativ Hervorragendes geleistet. An sämtlichen Fronten wurde pro-

fessionell und flexibel gearbeitet, im Sinne einer klugen Freizeitbeschäftigung für unsere Jugend. Es ist schön zu sehen, wie viele Menschen sich beim SC Binningen bei einem «Gross-Anlass» einsetzen. Zu fragen bleibt, ob die Gesellschaft und die politischen Behörden diesen riesengrossen «sozialen Beitrag» wahrnimmt und auch anerkennt?

Ich auf jeden Fall freue mich auf den nächsten «Grümpelieinsatz» als «Schiri», eine tolle Aufgabe....

*Daniel Sidler*

### **Pampers-Saison 1995/96**

Alles neu macht der ....August! Die Pampers-Saison 95/96 des SCB startete mit einer kleinen Bubenschar und dem neuen Trainer Roberto Mele. Bis zum Jubiläumsturnier des SCB im November (Spiegelfeldhalle) haben sich Trainer und fussball-wilde Pampers bereits gut aneinander gewöhnt und die Schar war dann zahlreich genug, um zwei Mannschaften zu stellen, die gegeneinander antreten konnten; ganz nach dem Motto: «Wo der Ball ist, da sind auch wir!»

Im Dezember wurden die Pampers am Weihnachtsfest mit den F-Junioren vom Santiglaus begrüsst und sie konnten Hakan Yakin und Stefan Huber vom FCB live erleben. Verwöhnt wurden wir alle mit feinen Spaghetti, Salat, Kuchen und Glacé für die Kinder.

Nach dem Neujahr nahmen die Pampers an diversen Hallenturnieren in der Region teil, wo sie sich mit anderen Pampers messen konnten. Sie haben nicht nur mit viel Freude und Einsatz gekämpft, sondern auch angefangen, Roberto's Übungen und Spielzüge auf

dem Feld umzusetzen. Am Sonntag, 28.4.96, luden dann die SCB-Pampers selbst zu einem Grümpeli ein. Es fand zum ersten Mal draussen statt. Der Erlös aus dem Verkauf von Esswaren und Getränken wurde für den Ausflug in den Europapark eingesetzt. Das Turnier war ein voller Erfolg in allen Belangen (Einnahmen, Wetter, Fussball). Bereits am Mittwoch, 1.5.96, bot Roberto seine Mannschaft zum nächsten Turnier auf, diesmal auf der OB-Wiese. Auch hier hatten sie Glück mit dem Wetter und viele lustige und interessante Spiele.

*Und dann kam ein Höhepunkt der Saison: der Ausflug zum Europapark.* Früh morgens nahmen 8 Erwachsene 14 quirlige Buben in Empfang, verteilten sie in die Autos und ab ging's nach Rust. Im Europapark verwandelten wir unsere 14 Pampers in 14 «Kanarienvögel». Wir zogen ihnen nämlich zur Sicherheit die gelben Leibchen an, damit wir auch ja keinen aus den Augen verlieren konnten. Alles in allem war es ein Supertag mit wenig Leuten, angenehmem Wetter, so ganz nach dem Sprichwort: «Wenn (B)engel reisen ...»

Am Sonntag, 19.5.96, war ein Picknick angesagt. Obwohl das Wetter alles andere als einladend war, wagten sich die Pampers und ihre Eltern hinaus, ausgerüstet im Wandertenu und mit Regenschutz. Vom Kronenplatz ging's zuerst steil aufwärts zum Paradieshof. Dort bekamen wir frische Milch und die Kinder durften die Kühe und Kälbchen streicheln und erst noch den Traktor besteigen. Frisch gestärkt führte uns Roberto zum Oberwilerwald, wo es eine weitere Pause mit Stärkung gab. Dann wanderten wir ziemlich schnell nach Biel-Benken, denn eine

Der ideale Treffpunkt  
für jung und alt

# Restaurant Felsenkeller

Gartenstrasse 26, 4102 Binningen, Telefon 421 22 31

Kleines Säli  
Sitzungszimmer  
Gutbürgerliche Küche

M. Loibner + R. Calista

## PRAXIS FÜR PHYSIOTHERAPIE

**DENISE BAUMANN**

**DORENBACH-CENTER  
HAUPTSTRASSE 4  
4102 BINNINGEN  
TEL. 061 / 421 99 70**



## EICHENBERGER + FINK AG

Unser Herstellungsprogramm:  
Rohrleitungsbau  
Apparatebau  
Entlüftungsanlagen  
Div. Schlosserarbeiten

Wir verarbeiten  
Polypropylen, PVC, Polyäthylen

**Kunststoff-Verarbeitung**

Brückenstrasse 27  
4102 Binningen  
Telefon 061 / 422 05 55  
Telefax 061 / 422 05 80

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

# bugmann ag

GARTEN- UND LANDSCHAFTSBAU

Oberwil Tel. 061- 401 32 32 Basel

Filialen in Therwil, Birsfelden, Muttenz, Bottmingen

**BÄUMIGE  
GÄRTNER  
JEDERZEIT  
EINSATZBEREIT**



**DAS BINNINGER  
RESTAURANT  
"ZUR MÜHLE"**

Mit Saal und Kegelbahn

Auf Ihren Besuch freut sich  
die Wirtin Marietta Grass

## **Josef Merschnigg**

Hauptstrasse 63

## **Binningen**

Telefon 421 44 47

**Spezialgeschäft für  
Spannteppiche, Decken, Wände,  
Treppenbeläge, Teppich-Reinigung,  
Holzdecken, eigene Montage, Vorhänge.  
Parkettboden legen, schleifen und versiegeln.**

**30 Festgarnituren zu vermieten!**



schwarze Wolkenwand kam immer näher. Kurz vor dem Picknick-Platz wurden wir von etwas Regen überrascht, aber er hörte bald wieder auf. Währenddem wir unterwegs waren, bereitete ein fleissiges Team bereits alles vor, sodass wir bald schon essen konnten. Das Picknick beim Oser-Denkmal war vorzüglich und wir konnten es auch trocken geniessen, denn Petrus hatte den Regen 3 Stunden aufgehhalten, der dafür nachher umso intensiver kam.

Im Juni folgten sich die Aktivitäten Schlag auf Schlag. Am 2. Juni spielten die Pampers in Muttenz. Am 7. Juni fand der Pampers-Abschiedsabend mit Grill statt. Und dann kam der sportliche Höhepunkt der Saison 96/96: Am Wochenende 15./16. Juni hatten die Pampers sogar an zwei Tagen anzutreten. Am Samstag zuerst im Bachgraben, wo sie so super spielten, dass sie den Wanderpokal gewannen! Auch am Sonntag waren sie in Muttenz top-

motiviert und schieden erst im Viertelfinal gegen den späteren Sieger Pratteln aus. Sie wurden damit hervorragende Fünfte von insgesamt 19 Mannschaften. Das wunderschöne Sommerwetter trug das Seine dazu bei. Nicht so am 22. Juni, wo sie in Binningen am Pampersturnier im Spiegel-feld teilnahmen. Den ersten Match gewannen sie hoch bei Sonnenschein, den zweiten verloren sie total irritiert bei Hagel- und Regengüssen, und als der Regen nicht mehr aufhören wollte, wurde dann das ganze Turnier abgebrochen.

Am Mittwoch, 26.6.96, nahm Roberto mit einem Pizza-Essen Abschied von seiner Pampersschar. Die meisten werden im August zu den F-Junioren wechseln.

Roberto hat es in diesem einen Jahr fertiggebracht, aus einem ziemlich wilden Haufen eine Mannschaft zu bilden, die erste fussball-technische Ansätze aufweist. Sie spielten wunder-

bare Doppelpässe und vergassen zuweilen, dass es auch noch ein Tor gibt, in welches man Goals schiessen sollte! Wir Eltern hatten jedenfalls unsere helle Freude am Zuschauen.

Neben dem Fussballerischen war es ihm aber ebenso wichtig, den Zusammenhalt unter den Kindern und den Eltern mit diversen Anlässen zu fördern. Dies ist ihm vortrefflich gelungen!

Wir danken ihm herzlich für seine grosse Initiative und die vielen Stunden, die er, seine Frau Clelia und seine Kinder dafür einsetzen.

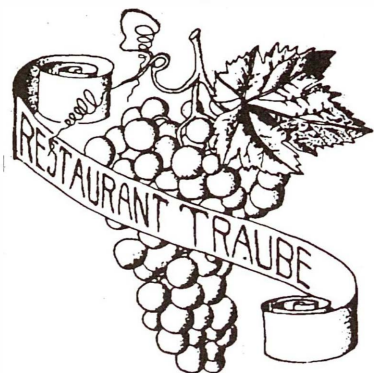
*Pampers-Eltern*

*mein Ort für*  
**fussballsport**

*mein Ort für*  
**gerspach**

Sport Gerspach  
am Barfi  
und beim Joggeji





## Restaurant Traube

S. Weingartner  
Münsterplatz 3  
Binningen

Asiatische Spezialitäten

Für Reservationen:  
Telefon 061 – 421 09 09

**BAUER + WYSS**

**PAPETERIE**

Papeterie  
und  
Bürobedarf

Hauptstrasse 115  
4102 Binningen  
Telefon 421 32 67

# “Bluemefäld bim Wasserturm”

(Bruderholz)



über 50 verschiedene Blumenarten zum  
Selberschneiden

Offen: März bis November

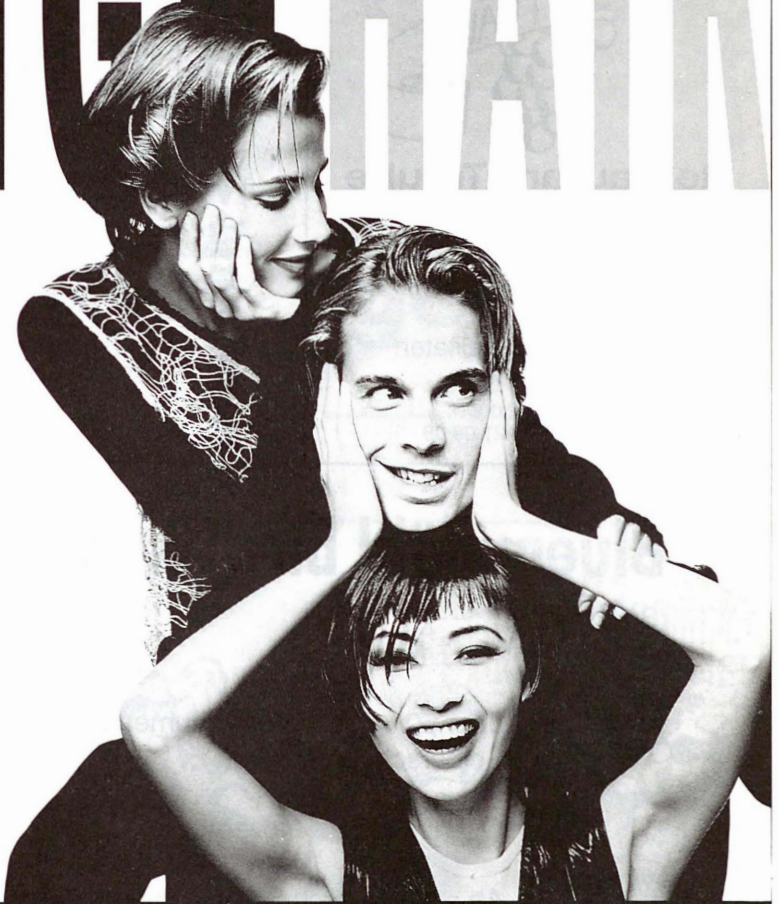
Ab etwa August: Speise- und Zierkürbisse

Familie Mathis-Düring  
Telefon 421 14 57

Weichselmattstrasse 13  
4103 Bottmingen

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

# HIGH HAIR



**CREATE YOUR STYLE**

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

## SC Binningen-Junioren Mannschaften/Trainer/Begleiter (per 11.07.96)

Funktion	Vorname/Name	Adresse	Tel. P	Teil. G
A-Meister	A. Radovic	Dorenbachstrasse 95, 4102 Binningen	302 81 45	690 90 32
Coach	B. Bolliger	Oberwilerstrasse 29, 4102 Binningen	421 07 38	
B-Meister	D. Sidler	Redingstrasse 23, 4052 Basel	311 20 15	311 20 15
Coach	D. Nyffenegger	Nussbaumweg 15, 4102 Binningen	421 11 20	481 32 77
C-Meister	Ch. Wenger	Burggartenstrasse 12, 4103 Bottmingen	421 36 04	322 16 66
Coach	vakant			
C-Regional	R. Tarantino	Dornacherstrasse 15, 4053 Basel	271 72 64	
Coach	R. Bischof	Parkstrasse 32, 4102 Binningen	421 03 88	
D-a	R. D'Addio	Rottmannsbodenstr. 4, 4102 Binningen	422 14 93	
	J. Cesario	Weidenweg 28, 4144 Arlesheim	701 79 32	
D-b	T. Fischer	Burggartenstrasse 30, 4103 Bottmingen	421 84 90	
D-c	D. Siegrist	St. Margarethengut 6, 4102 Binningen	272 40 39	272 84 50
	R. Frueh	Winkelweg 17, 4105 Biel-Benken	721 37 68	
D-d	M. Plattner	Tellerweg 25, 4102 Binningen	421 72 21	
	A. Schaer	Rebgasse 84, 4102 Binningen	421 92 05	

### Einteilung provisorisch

E-a	Ph. v. Niederhäusern	Hirtenbündtenweg 6, 4102 Binningen	422 03 18	285 90 03
	O. Ferner	Holeeholzweg 69, 4102 Binningen	422 16 73	688 19 86
E-b	P. Jäggi	Arisdörferstrasse 22, 4414 Füllinsdorf	901 93 10	
E-c	R. Lischer	Bottmingerstrasse 47a, 4102 Binningen	421 76 53	692 22 50
	M. Prato	Therwilerstrasse 39, 4103 Bottmingen	402 05 59	
E-d	vakant			
F-a	H. Merschnigg	Talstrasse 53, 4104 Oberwil	401 35 09	421 44 77
	D. Merschnigg	Langegasse 46, 4104 Oberwil	402 05 18	
F-b	M. Mele	Oberwilerstrasse 91, 4102 Binningen	421 96 49	
F-c	B. Ulli	Burgfelderstrasse 69, 4055 Basel	321 25 84	
	E. Ercedogan	Kurt Goetz-Strasse 27, 4102 Binningen	421 57 94	
Pampers	R. Mele	Streitgasse 2, 4102 Binningen	421 22 63	696 34 53
Torwarttrainer	A. Glauser	Stutzring 1, 4107 Ettingen	722 03 69	313 33 30
J+S	L. Perfetti	Schmidlihof 11, 4102 Binningen	421 13 34	

### Juniorenkommission

Obmann	P. Heger	Amerikanerstrasse 16, 4102 Binningen	422 09 69	639 34 34
Kinderfussball	A. Siegrist	Bruderholzstrasse 63, 4104 Oberwil	401 49 58	696 34 80
Fussballkasse	M. Siegrist	Bruderholzstrasse 63, 4104 Oberwil	401 49 58	
Beisitzer	R. Boxler	Hofstetterstrasse 11, 4054 Basel	301 12 54	285 62 62
Beisitzer	F. Leu	Im Kirschgarten 30, 4102 Binningen	421 45 26	
Beisitzer	D. Nyffenegger	Nussbaumweg 15, 4102 Binningen	421 11 20	481 32 77
Material	R. Bischof	Parkstrasse 32, 4102 Binningen	421 03 88	



SCB-Familie

Die Senioren und Veteranen werden von *Ruedy Fischer* und *Emi* aus dem sonnigen Spanien begrüsst

*Alex Radovic* und *Barbara* grüssen die A-Junioren und die ganze SCB Familie aus ihrer Reise in Peru

### Kartengrüsse aus aller Welt

A. + D. *Fawer*, A. + A. *Monigatti* und M. + E. *Laeser* grüssen die Supporter aus dem Tessin

Aus Paguera grüssen die Mallorca-Auswahl, *Markus, Marc, Fredi, Jürg, Peter, Hansueli* und *Fredi M.* die Senioren und Veteranen

Die *Mallorca Damen-Auswahl* grüsst den SC Binningen in letzter Minute

Die *Mallorca Damen-Auswahl* grüsst den SC Binningen in zweitletzter Minute

Die *1. Mannschaft* grüsst von ihrer Abschlussreise in Amsterdam

Von einem verlängertem Wochenende im Südtirol grüssen *Kurt Fuchs* und *Jacqueline Binggeli*

Aus Kreta grüssen *Rico Castioni* und *Andrea Furrer* den SCB Vorstand

Der *FC Basel* grüsst den Vorstand des SCB aus seinem Trainingslager in Saig

Wieder grüsst eine Auswahl aus Mallorca. Diesmal sind es *Fredy, Edi, Pauli, Rolf, Jean-Marc* und *Thomi*

### Dankeschön

*Dinli, Priska* und *Seline* bedanken sich von ganzem Herzen für den von der III. Mannschaft erhaltenen Gutschein



Redaktionsschluss

Cluborgan 4/96

29. August 1996

# HERZOG Sport

Ihre Nr. 1  
in Biking

**SCB-Aktivmitglieder  
erhalten  
15% auf Fußballschuhe**

**700 m<sup>2</sup> Ausstellungsfläche**

Oberwilerstrasse 16-20 BINNINGEN Telefon 421 29 85

DEN AUSSENRISTPASS  
MÜSSEN SIE SCHON  
SELBER SPIELEN.  
*ABER DIE FUSSBALL-  
AUSRÜSTUNG DAZU  
HABEN WIR.*

**kostsport**

WILLKOMMEN IM SPORT.

FREIE STRASSE 51 4001 BASEL

TEL. 061 - 261 22 55



**Alba**  
die unkomplizierte Versicherung

Eine Versicherung bei der  
**Alba**  
ist immer ein  
**Volltreffer**



Rizzello Claudio  
Inspektor  
Kernmattstrasse 4  
4102 Binningen  
061 / 421 73 31 P  
061 / 271 30 44 G



**Alba**  
die unkomplizierte Versicherung

Bitte berücksichtigen Sie die Inserenten dieses Cluborgans!

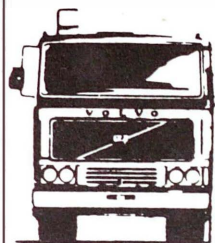
Adress

Herr  
Monigatti Alfredo  
Oberwilerstrasse 11  
CH-4102 Binningen BL

P. P.

4102 Binningen 1

# Lamprecht Transport



## Für Ihre Land- und Seetransporte ...

Peter Merian-Str. 48  
Postfach  
4002 Basel  
Telefon 061/284 74 74

## Für Ihre Geschäfts- und Privatreisen ...

Bleicherweg 21  
8039 Zürich  
Telefon 01/201 69 01



## Für Ihre Luftfracht-Sendungen ...

Frachtgebäude  
Postfach  
4030 Basel-Flughafen  
Telefon 061/325 28 66

